



## **Schein-Kritik**

Die Döpfners gehören zur Merkel-Kratur wie Fische ins Wasser. Jetzt wollen sie auch noch einen eleganten Abgang haben, ohne doch die Politik der Grenzenlosigkeit und der Diffusion des deutschen Volkes auch nur ansatzweise zu kritisieren. Der falsche Springer-Imitator hat schon einmal kritische Worte zum neu wiederauflebenden Antisemitismus gefunden, ohne auch hier die staatliche Merkel-Förderung des Antisemitismus infolge der Invasion der Judenhasser auch nur zu erwähnen. Die Medien-Eliten sind ein ganz, ganz schlimmer Haufen. Die Medien stinken.